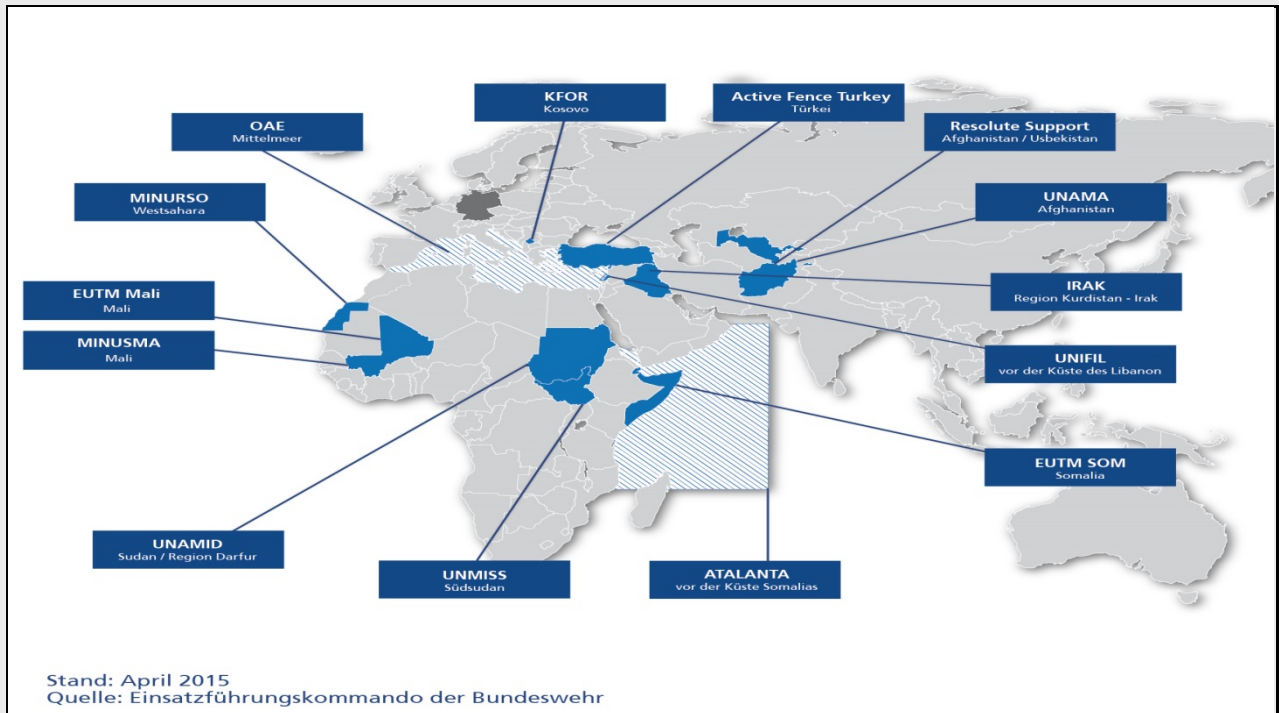


Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 14 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MLI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak

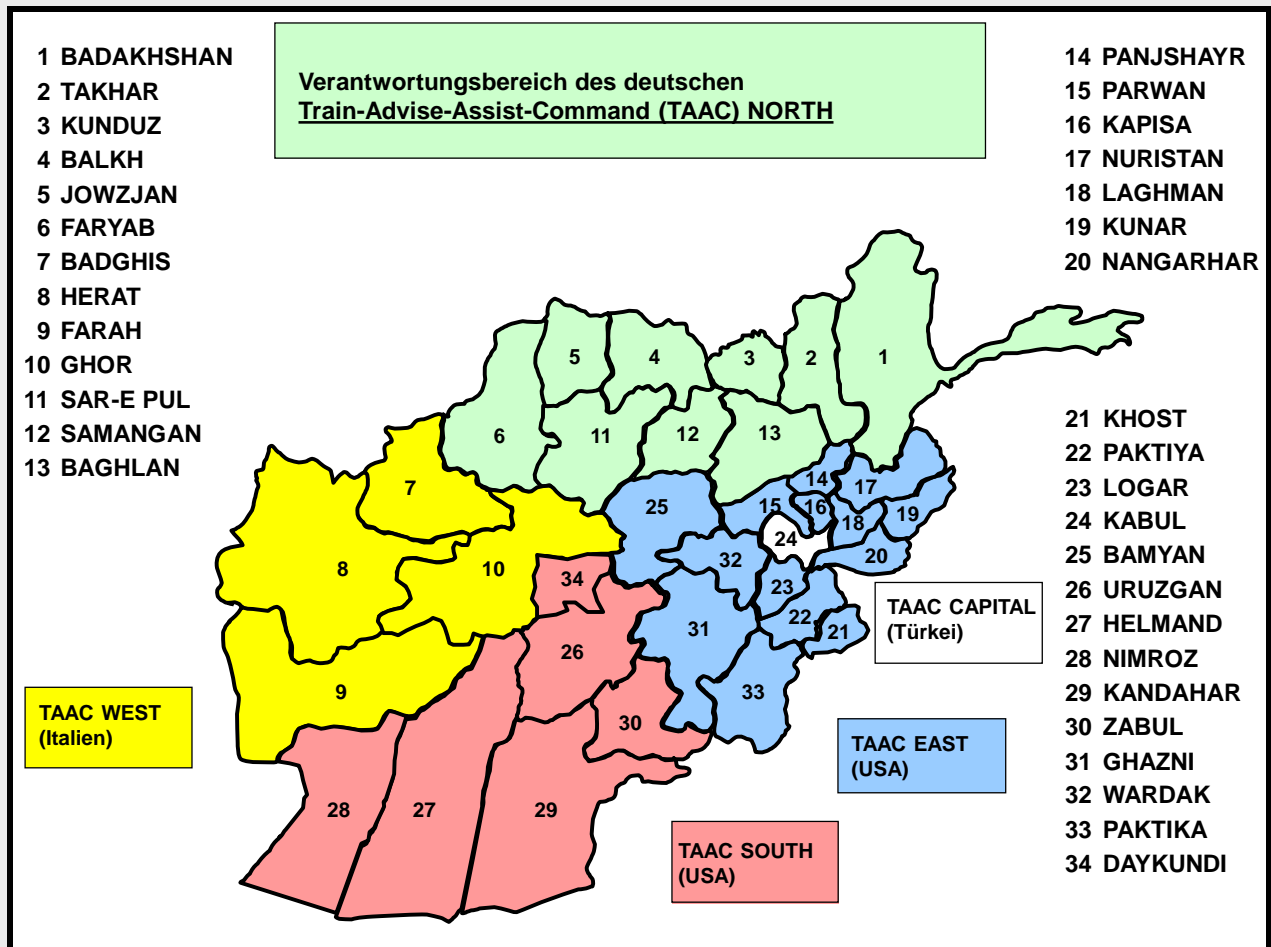
Redaktionsschluss für die Ausgabe 17/2015: 22. April 2015



Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 13.04.15 bis 19.04.15 (16. Kalenderwoche) wurden fünf Resolute Support (RS) Soldaten verwundet.



Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Vom 28.03.15 bis zum 17.04.15 verstärkten die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defense and Security Forces / ANDSF) die örtlichen Polizeikräfte in der Provinz Jowzjan. Im Laufe der Operation sollen afghanischen Angaben zufolge ein Angehöriger der ANDSF gefallen und zwei weitere verwundet worden sein. Zwei regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) sollen getötet und weitere acht verletzt worden sein.

In der Provinz Jowzjan führten die ANDSF seit dem 11.04.15 eine Operation durch, die am 16.04.15 beendet wurde. An der Operation waren rund 240 ANDSF beteiligt, von denen Afghanischen Angaben zufolge sollen zwei Angehörige der ANDSF im Laufe der Operation verwundet worden sein.

Am 15.04.15 griffen OMF afghanischen Angaben zufolge in der Provinz Badakhshan einen Kontrollpunkt der afghanischen Nationalpolizei (Afghan National Police / ANP) mit Hand- und Panzerabwehrhandwaffen an. Dabei sollen zwei Angehörige der ANP und weitere der afghanischen Lokalpolizei (Afghan Local Police / ALP) gefallen sein. Ein weiterer Angehöriger der ANP und zwei der ALP wurden verwundet.

Vom 16.04.15 bis zum 17.04.15 führten ANDSF eine Operation in der Provinz Baghlan durch. Bei der Operation sollen zwei Angehörige der ANDSF verwundet sowie zwei OMF getötet und weitere zwei verletzt worden sein.

In Kunduz-Stadt in der gleichnamigen Provinz verübten afghanischen Angaben zufolge OMF am 20.04.15 einen Anschlag mit behelfsmäßig hergestellten Sprengvorrichtungen (Improvised Explosive Device / IED) auf ein Fahrzeug der ANP. Dabei sollen ein Angehöriger der ANP verwundet sowie zehn afghanische Zivilpersonen verletzt worden sein.

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 822 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/afghanistan und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)

NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit, insbesondere für die EU-Mission im Norden Kosovos.

KFOR führt weiterhin synchronisierte Patrouillen in enger Abstimmung mit der kosovarischen Polizei (Kosovo Police / KP), EULEX und serbischen Streitkräften (Serbian Armed Forces / SAF) entlang der administrativen Grenzlinie (Administrative Boundary Line / ABL) durch. KFOR unterstützt dabei zudem mit Verbindungs- und Überwachungsteams (Liaison and Monitoring Team / LMT).

Am 11.04.15 stellten die KP und die öffentlichen Behörden ein Unterstützungsersuchen an die kosovarischen Sicherheitskräfte (Kosovo Security Force / KSF) und KFOR, um bei der Suche eines Kosovo-Albaners aus Mitrovica Nord zu helfen (siehe UdP 16/15). KFOR unterstützt weiterhin mit Personal des Joint Regional Detachment North bei der Organisation und dem Zusammenwirken der verschiedenen Kräfte (KP, KSF, Vertreter der Gemeinde, Rettungskräfte).

Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR wird seit dem 30.03.15 unverändert aus dem Camp Cabra (CCB) nordwestlich von Mitrovica im Rahmen der Multinational Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs- und Sicherungsaufträge im Norden Kosovos durch.

Derzeit sind 686 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Deutsches Einsatzkontingent

Nach dem erneuten Zulauf der französischen Korvette L'ADROIT (das Schiff war zwischenzeitlich für nationale Aufgaben aus dem Verband herausgelöst worden) besteht der ATALANTA-Verband derzeit aus acht Schiffen aus Deutschland (Fregatten BAYERN und HESSEN sowie Einsatzgruppenversorger BERLIN), Italien, Spanien (zwei Einheiten), Frankreich und den Niederlanden mit insgesamt sieben Bordhubschraubern und zwei italienischen bordgestützten unbemannten ferngesteuerten Flugsystemen (Unmanned Aerial Vehicles / UAV) sowie zwei Seefernaufklärern aus Spanien und Deutschland. Das geforderte Kräfteredispositiv von mindestens fünf seegehenden Einheiten wird damit weiterhin erfüllt.

Im Juni 2014 führte ein Zwischenfall an einem Bordhubschrauber vom Typ Mk88A SEA LYNX zur Einstellung des Flugbetriebs der gesamten Flotte Mk88A SEA LYNX. Die Einschiffungen der Bordhubschrauber im Rahmen der Operation ATALANTA mussten daher abgesagt werden. Nach Überprüfungen und Instandsetzungen und der anschließenden Wiederaufnahme des Flugbetriebs konnte nun die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden. In der vergangenen Woche wurde die Bordhubschrauberkomponente, bestehend aus fliegendem und technischem Personal sowie Material, nach Dschibuti verlegt und am 17.04.15 im Rahmen eines Hafenaufenthalts an Bord der Fregatte BAYERN gebracht. Mit Übernahme der Hubschrauber wurde das Fähigkeitspaket der Fregatte BAYERN um ein wesentliches Element erweitert und mit Auslaufen aus Dschibuti am 18.04.15 dem Force Commander zur Verfügung gestellt.

Die Fregatten BAYERN und HESSEN sowie der Einsatzgruppenversorger BERLIN operierten im Berichtszeitraum mit Aufklärungs- und Überwachungsauftrag im Golf von Aden.

Der deutsche Seefernaufklärer vom Typ P-3C ORION führte im Berichtszeitraum vier Aufklärungsflüge im Bereich des Golf von Aden und entlang der somalischen Küste durch.

Derzeit sind 715 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte besteht aus fünf Fregatten / Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette ERFURT), Indonesien und der Türkei sowie zwei Patrouillenbooten aus Bangladesch und Griechenland. Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingentes erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 137 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Active Fence Turkey (AF TUR)

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 296 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/af und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)

EU-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 168 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

VN-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte.

Am 15.04.15 begann ein Lehrgang zur Ausbildung von Ausbildern („Train the Trainer“). Bei den insgesamt 33 somalischen Soldaten handelt es sich zur Hälfte um Absolventen des am 25.03.15 abgeschlossenen Feldwebellehrgangs. Zu den Ausbildern für diesen Lehrgang gehört auch ein deutscher Soldat.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: neun Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind 16 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU) in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unama und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Active Endeavour (OAE)

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Ein NATO Aufklärungs- und Frühwarnflugzeug (Airborne Early Warning and Control System / AWACS) mit deutschen Besatzungsanteilen unterstützte am 17.04.15, am 20.04.15 und am 21.04.15 OAE.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/oea und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte (Peschmerga)

Die am 24.03.15 begonnene multinationale Ausbildung für die Peschmerga im Irak wurde am 16.04.15 planmäßig abgeschlossen. Die insgesamt über 400 Angehörigen der Sicherheitskräfte der Region Kurdistan-Irak wurden in den Themen Taktik, Kampfmittelabwehr, Materialerhaltung und Erste Hilfe aus- und weitergebildet. Die Ausbildung wurde gemeinsam mit Partnern aus Großbritannien, Italien, den Niederlanden und Norwegen durchgeführt. Der nächste Ausbildungsdurchgang soll am 26.04.15 beginnen.

Die Ausbildung von Peschmerga an der Infanterieschule in Hammelburg wird weiter fortgeführt.

Deutschland ist Koordinator für die Unterbringung von bis zu 400 Soldatinnen und Soldaten in einem multinationalen Camp (Partnernationen Niederlande, Norwegen, Schweden und Finnland), das derzeit auf dem Gelände des internationalen Flughafens in Erbil errichtet wird. Mit der Anlieferung der ersten Container Anfang April 2015 hat die Errichtung des Camps Erbil begonnen. Die Unterkunft für die ersten 100 Soldatinnen und Soldaten soll bis Ende Mai 2015 fertiggestellt sein.

Deutsche Beteiligung: 79 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/irak und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.